

## Die Erprobungsstufe

### Grundsätzliches

Wie in allen weiterführenden Schulen werden die Jahrgänge 5 und 6 als Erprobungsstufe geführt. Die Realschule Senne ist dabei bemüht, allen Schülerinnen und Schülern einen sanften Übergang von der Grundschule zur Realschule Senne zu ermöglichen.

Aus diesem Grund arbeiten die Kollegen eng mit den Grundschulen zusammen. Im Rahmen dieser **Kooperation mit den Grundschulen** finden wechselseitige Hospitationen in den Grundschulen und der Erprobungsstufe der Realschule vor dem Übergang zu unserer Schule statt, bei denen sowohl ein Austausch mit den Grundschulkollegen als auch ein erstes Kennenlernen der zukünftigen Schülerinnen und Schüler ermöglicht wird.

Um diese Absprachen nachhaltig zu machen, sind im Schuljahr 2008/2009 Kooperationsvereinbarungen mit der Grundschule Windflöte, der Buschkampfschule und der Bahnhofsschule abgeschlossen worden, die die Aufgaben festschreiben.

Konkret gibt es im Schuljahr 2018/2019 diese Verbindlichkeiten: Neben der Teilnahme der Klassenlehrer 5 am Zentralen Lehrersprechtage im Pilotbereich IV (Senne/Brackwede), gibt es schulformübergreifende Projekte (Ferienschule, AG „PC-Führerschein“, Senne-Lab und das Projekt „Die Vorleser“) sowie das Hospitationsangebot eines „Schnuppertages“ in der Realschule Senne für Grundschüler.

Darüber hinaus gibt es eine intensive Zusammenarbeit zwischen der Buschkampfschule und der Realschule Senne in Kooperation mit dem Verein Tabula e.V. im Rahmen des Projektes für Bildungsgerechtigkeit „Alle Kinder mitnehmen“. Konkret nehmen Kollegen beider Schulen gemeinsam an der Fortbildungsmaßnahme „Werkstatt Individualisierung“ teil und Schülerinnen und Schülern werden im Übergang von der Grundschule zur Realschule Ferienschulen und Unterstützung durch Lernpaten angeboten.

Um die Klassenleitung effektiv gestalten zu können, erteilen die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer Unterricht auch fachfremd. Darüberhinaus wird eine wöchentliche Klassenlehrerstunde, der Förder-/Forderunterricht und LionsQuest vom Klassenlehrer erteilt. Wir erreichen durch dieses „**Klassenlehrerprinzip vor Fachlehrerprinzip**“ ein umfangreicheres Stundenvolumen, um den Schülerinnen und Schülern ein Beziehungsangebot zu machen, das über den Fachunterricht hinausgeht.

Wir, das Kollegium, legen großen Wert auf eine offene, vertrauensvolle und konstruktive „**Eltern-Schüler-Lehrer-Kooperation**“. Denn um unseren Schülerinnen und Schülern eine optimale Schullaufbahn zu ermöglichen, sind wir auf diese angewiesen. Um einen direkten Kontakt zwischen Eltern und Lehrern herzustellen, lassen wir jedes Schuljahr einen **Schülerkalender** drucken, der als Hausaufgabenheft, Mitteilungsbuch, zur Verwahrung des Förderplans und als Kalender täglich genutzt wird. Neben dem Gespräch mit Klassenleitung und Fachlehrern bieten wir Eltern auch gezielte Beratung in verschiedenen Bereichen an. Neben unserem qualifiziertem Beratungsteam steht in jedem Jahrgang ein Sonderpädagoge mit seiner Expertise zur Verfügung und auch Fachkollgen bieten zu bestimmten Themen „**Elternseminare**“ an. Diese finden dann samstags oder abends statt. Zuletzt organisierte das Beratungsteam im Schuljahr 2017/2018 eine Veranstaltung zum Thema „Soziale Netzwerke“.

Ansprechpartner und verantwortlich für die Organisation der in der Erprobungstufen anfallenden Aufgaben ist Frau Sundermann, die als 2. Konrektorin die Arbeit in der Erprobungsstufe koordiniert.

### **Zur praktischen Arbeit**

Der Fachunterricht in der Erprobungsstufe orientiert sich an den Kernlehrplänen der Fächer. Die Vorhaben des jeweiligen Schuljahres werden in **Jahresarbeitsplänen** ausgewiesen.

Besondere Arbeitsschwerpunkte für die Jahrgangsstufen 5 und 6 werden im Folgenden exemplarisch für das erste Halbjahr der Jahrgangsstufe 5 erläutert: Alljährlich laden wir herzlich zum **Tag der offenen Tür** ein. Hier stellen sowohl Lehrerinnen und Lehrer als auch Schülerinnen und Schüler die neuen Fächer, die

Fachräume und das Gebäude vor. Vor den Sommerferien gestaltet der Jahrgang 5 einen **Begrüßungsnachmittag**, an dem die zukünftigen Schülerinnen und Schüler den neuen Klassenlehrer bzw. die neue Klassenlehrerin kennen lernen können.

Beim Einleben in die neue Schule helfen **Paten** aus höheren Klassen. Die **Schülervertretung** organisiert Feste (zu verschiedenen Anlässen: zum Beispiel Halloween oder Karneval) und Seminare (Arbeitsschwerpunkte der SV), um die neuen Schülerinnen und Schüler in die Schulgemeinde zu integrieren.

Wir möchten unsere Schülerinnen und Schüler zu einem eigenverantwortlichem Lernen befähigen. An die in der Grundschule bereits erworbene Methoden-, Kommunikations- und Teamfähigkeit der Kinder wollen wir anknüpfen. Deshalb findet zu Beginn des Schuljahres eine **Einführungswoche** statt, in der Orientierungshilfen für den Schulalltag gegeben werden. So sollen die Eingewöhnung in das neue Lernumfeld (Schulgelände und Schulgebäude) vereinfacht, das Bekannmachen mit den neuen Ansprechpartnern (Schulleitung, Sekretärin, Hausmeister, Paten, ...) erleichtert und praktische Hilfestellungen zur Bewältigung des Schulalltags (Führen eines Hausaufgabenheftes, Beschriften von Mappen, ...) gegeben werden. Diese Einführungswoche wird vom Klassenlehrer bzw. der Klassenlehrerin gestaltet. Darüber hinaus finden **Schwerpunkttag**e zu den Bereichen „Methoden“, „Kommunikation“, „Team“ und „Medien“ statt. Die hier erworbenen Fähigkeiten werden im Fachunterricht eingeübt und vertieft. Um Eltern in diese Prozesse stärker einzubinden, bieten die Klassenlehrer/-innen auf Wunsch an, ausgewählte Themen an pädagogischen Elternabenden kennen zu lernen und auszuprobieren.

Mit dem Programm **„Erwachsen Werden“** sollen die Schülerinnen und Schüler den Umgang miteinander im Fach „LionsQuest“ 1 Stunde/Woche verbessern.

Stand: 10.2018/Su

### Schematische Übersicht zur Arbeit in der Erprobungsstufe im 1. Halbjahr der Jahrgangsstufe 5

	Lehrer/-innen der Grundschule	Lehrer/-innen der RS Senne	Schüler/-innen	Eltern
<b>vor Beginn der Schule</b>		Informationsabend		Informationsabend
	Hospitation im Klassenverband in der Realschule durch die Grundschulen			
	Tag der offenen Tür			
	Beratung und Empfehlung		Anmeldung des Kindes	
	Infogespräche und Hospitation in GS durch zukünftige Klassenlehrer/-innen			
	Begrüßungsnachmittag vor den Sommerferien			
<b>5.1</b>		Einführungswoche zur Orientierung an der Realschule Senne		
			Paten für 5. Klassen	
		„Kennenlern“-Nachmittag für Lehrer, Schüler und Eltern		
		Erprobungsstufenkonferenz		
	Lehrersprechtage			
		Eltern-Schüler-Sprechtage		
		Beratungsangebot	Förder/Forderunterricht	Beratung
		Schwerpunkttag „Reden & Zuhören“		auf Wunsch pädagogischer Elternabend
		Schwerpunkttag „HA und Klassenarbeiten“		auf Wunsch pädagogischer Elternabend
			SV-Aktivitäten	
		Schwerpunkttag „Teambildung“		auf Wunsch pädagogischer Elternabend
		Erprobungsstufen/ Zeugniskonferenz		
	Zeugnisausgabe am Ende des 1. Halbjahres			